

Stellenausschreibung Mitarbeiter*in im Thespis Zentrum, soziotheatrales Zentrum für transkulturelle Theaterarbeit am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen

In Bautzen entsteht seit 2018 ein soziotheatrales Zentrum für transkulturelle Theaterarbeit.
www.thespis-zentrum.de

Das Zentrum wird vom Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen aufgebaut als Reaktion auf rechts-extreme Vorfälle und Strukturen in Bautzen während der letzten Jahre.

Hier werden verschiedene Projekte realisiert, die Begegnungen schaffen und Menschen generationsübergreifend zusammenbringen um sich kennenzulernen, auszutauschen und verschiedene Lebensrealitäten zu erfahren. Das alles mit vielfältigen Mitteln des Theaters und Tanzes.

Die praktische Arbeit wird begleitet durch Symposien und Veröffentlichungen, um eine theoretische, sozio-politische Einordnung und Raum für Diskurse zu schaffen.

Weiterhin soll ein überregionaler Austausch mit anderen Institutionen und Akteur*innen aufgebaut werden, die mit Methoden des Theaters im transkulturellen Bereich arbeiten.

Das Zentrum umfasst die 3 Säulen Bürger*innenbühne, Schultheater und eine Transkulturelle Akademie (Diskurs).

Unser Team besteht bereits aus drei Theaterpädagog*innen, zwei Kulturmanagerinnen und einer Sozialarbeiterin.

Für die Erweiterung unseres Teams und die längerfristige Weiterentwicklung des Projekts Thespis suchen wir eine weitere Person, die folgendes mitbringt:

- Interesse und Motivation für die Arbeit in einem kleinen Team und am strukturellen Aufbau eines Zentrums zu theatraler Arbeit als Methode für Begegnung
- Erfahrung in der Verwaltung, Akquise und Abrechnung öffentlicher Fördermittel
- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung partizipativer Formate im künstlerischen Bereich
- Erfahrung in der transkulturellen Arbeit
- Sensibilisierung für diskriminierungs-kritisches Arbeiten und Diskurse
- ein abgeschlossenes Studium der Theaterpädagogik, Kulturmanagement, Theaterwissenschaft oder eines verwandten Fachs oder mehrjährige Praxiserfahrung
- vielfältige Sprachkenntnisse sind von Vorteil
- Grafik-Design-Kenntnisse von Vorteil

Wir wünschen uns eine Person, die vor allem ein inhaltliches Interesse am geplanten Projekt mitbringt. Folgende Zuständigkeiten sind angedacht:

- Konzeption und Weiterentwicklung bestehender Strukturen und Abläufe, längerfristige finanzielle und organisatorische Planung des Projekts
- Unterstützung der Verwaltung
- Unterstützung und Weiterentwicklung der laufenden Projekte in der Bürger*innenbühne
- Kontaktpflege und Ausbau von Netzwerken in Sachsen
- Unterstützung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitsbeginn wäre zum nächstmöglichen Zeitpunkt ab April 2019. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden (verhandelbar). Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2019 befristet. Eine Verlängerung wird angestrebt.

Wenn Du dir unsicher bist, ob die Stelle zu dir passt, ruf uns gern an!

Lara Chahal: Tel.: 0162 7914554

E-Mail: kontakt@thespis-zentrum.de

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schnellstmöglich – spätestens bis 15.2.2019 - per Mail an:
kontakt@thespis-zentrum.de